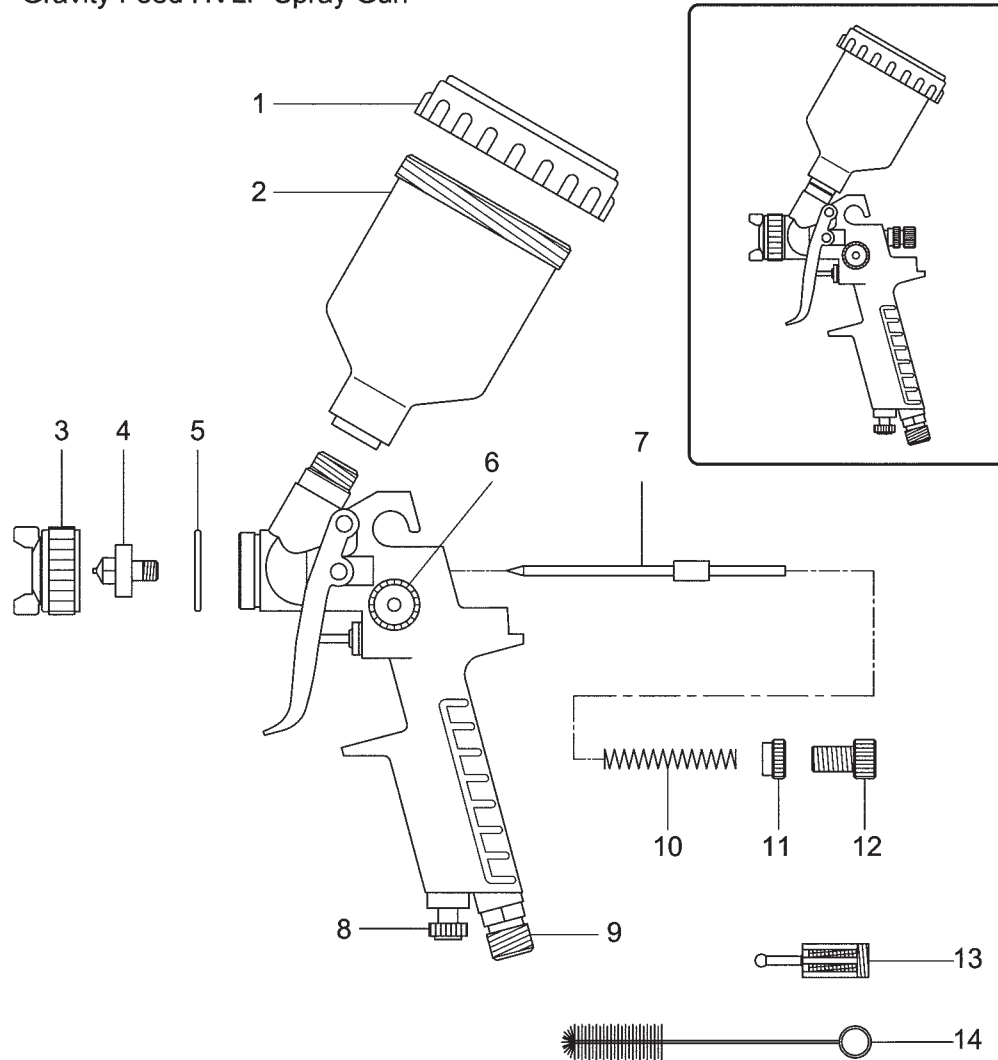


● PART LIST

Gravity Feed HVLP Spray Gun



NOTE: See www.SPARMAXair.com for other airbrush models.

INDEX	DESCRIPTION	INDEX	DESCRIPTION	INDEX	DESCRIPTION
1	Cup cover	6	Pattern adjusting screw	11	Fluid control locking nut
2	Plastic cup	7	Fluid needle	12	Fluid control knob
3	Air cap	8	Air adjusting valve	13	Optional filter
4	Fluid nozzle	9	Airline connector (PS 1/4")	14	Brush
5	O-ring	10	Needle spring		

1) Performance and equipment

Acid, various media solutions or paint can be applied to the Spray Gun. Due to a special design on the needle cap, over-spraying problem and particle size can be well controlled. The Spray Gun provides quality on particle size control and is suitable to quality demanding work under well ventilated workplace. The quality of the spray particle and the nozzle compares to that of a conventional high-pressure model.

The model applies an adjustable fan control with variable fan widths. A flow control node can be used to attain accurate amount of paint.

2) HVLP Spray Gun Requirement

Warning:

Never aim spray guns at yourself, people or animals. Solvents and thinners can cause injury. Prior to any repair work the unit must always be disconnected from all circuit. During painting, no open fire, lit cigarettes, non explosion proof bulbs etc. may exist since combustible fumes are present. During painting, breathing masks conforming to regulations must be worn for health protection.

1. Starting

Prior to any operation, especially repair work, the seating of screws must be checked and tightened as required. When repairing, always disconnect the gun from the air pressure circuit and release all pressure.

- Mount the nozzle set tightly (use universal wrench for the fluid nozzle), align the air nozzle so that the number stamped into it can be read from the front right way round.
- Before assembly, the air hose should be blown out. The air hose must be solvent-resistant able to stand a pressure of minimum 5 bars (75 psi) and show a total electric resistance 100 million Ohm.
- Prior to shipment, this gun was treated with an anticorrosive agent. Before using the gun, make sure that it is carefully solvent.
- When pulling the trigger, adjust the required atomization pressure. Make a spray pattern on paper to ensure that you use the right pressure and if it is necessary to change pressure accordingly.

2. Adjustment of fan width

To adjust fan width, rotate the pattern adjusting screw. The spray pattern can be altered from flat to round as required.

3. Reduction of material flow

Needle stroke and therefore material flow is infinitely reducible by turning the needle adjusting screw (unscrew needle adjusting nut, adjust and tighten the nut).

4. Regulating air flow with a micrometer

The air should be regulated extremely fine to suit all operational conditions. The air micrometer is located parallel to the spraying nozzle body. To adjust the air micrometer clockwise will diminish the airflow of fan, and vis-a-vis.

5. Exchange of self-tensioning packing

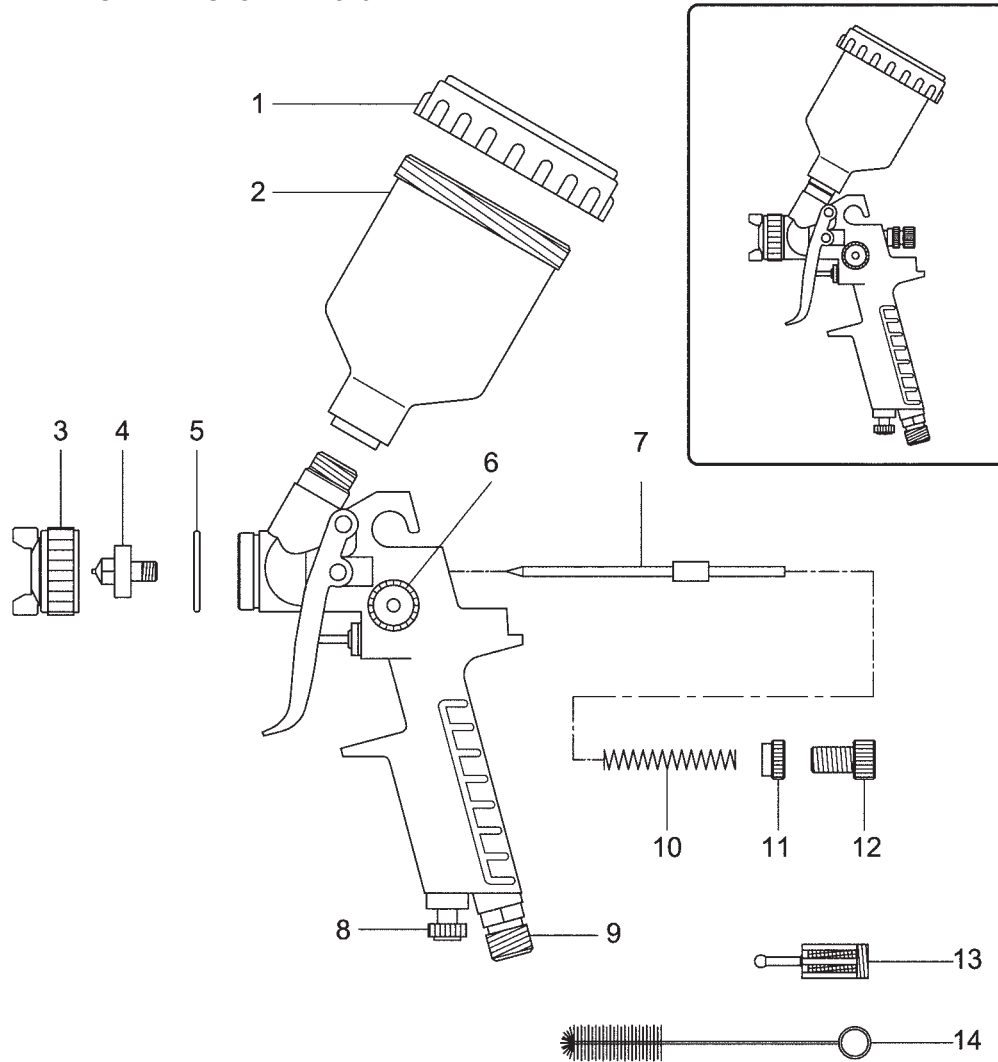
To replace fluid needle packing, disassemble needle cap and fluid nozzle before hand.

6. Cleaning and gun care

- After each use, flush the gun thoroughly with cleaning solvent.
- Clean fluid nozzle with brush provided. Do not immerse the gun in cleaning solvent.
- Blocked artifices should never be cleaned with improper objects; the smallest amount of damage will badly influence the spray pattern.
- To ensure maximum sealing the edge of cup must always be kept clean.
- Apply special grease to remove parts if necessary.

TEILE-LISTE

HVLP-SPRITZPISTOLE DH-810



HINWEIS: Weitere Modelle finden Sie auf www.sparmaxair.com.

NR.	BESCHREIBUNG	NR.	BESCHREIBUNG	NR.	BESCHREIBUNG
1	Deckel für Becher	7	Nadel	12	Schraube für Farbmengenregulierung
2	Plastikbecher	8	Luftjustierschraube	13	Filter (optional)
3	Luftkopf	9	Schlauchanschluss 1/4" und 1/8"	14	Reinigungsbürste
4	Düse	10	Nadelfeder		
5	O-Ring	11	Konterschraube		
6	Justierschraube/Sprühstrahl				

BEDIENUNGSANLEITUNG

1) Leistung und Ausstattung

Mit der Airbrush können Säure, verschiedene Lösungen oder Farbe aufgetragen werden. Durch das spezielle Design der Nadelkappe können Probleme mit dem Übersprühen vermieden und die Partikelgröße kontrolliert werden. Die Airbrush bietet eine gute Steuerung der Partikelgröße und eignet sich gut dafür, qualitativ hochwertige Arbeiten an gut belüfteten Arbeitsplätzen auszuführen. Die Qualität der Sprühpartikel und der Düse ist vergleichbar mit der eines herkömmlichen Hochdruck-Modells.

Das Modell verfügt über eine einstellbare Lackstrahlsteuerung mit variabler Lackstrahlbreite. Ein Drosselventil kann verwendet werden, damit eine genau eingestellte Farbmenge abgegeben wird.

2) HVLP-Spritzpistolen-Anforderungen

Warnung:

Spritzpistolen niemals auf sich selbst, andere Menschen oder Tiere richten. Lösungs- und Verdünnungsmittel können zu Verletzungen führen. Vor jeder Reparatur muss das Gerät vom Stromkreis getrennt werden. Beim Lackiervorgang dürfen weder offenes Feuer oder brennenden Zigaretten noch nicht-explosionsgeschützte Leuchten o. Ä. in Reichweite sein und keine brennbaren Dämpfe vorhanden sein. Beim Lackieren muss eine Atemschutzmaske getragen werden, die den geltenden Sicherheitsvorschriften entspricht.

1. Erste Schritte

Vor jeder Inbetriebnahme, besonders nach Reparaturarbeiten, muss kontrolliert werden, ob alle Schrauben fest sitzen; gegebenenfalls müssen sie angezogen werden. Trennen Sie bei jeder Reparatur die Spritzpistole vom Luftdruck und lassen Sie den Druck ab.

A) Montieren Sie ordnungsgemäß den Düsensatz (verwenden Sie einen Universalschlüssel für die Flüssigkeitsdüse), richten Sie die Luftdüse so aus, dass die daraufgedruckte Zahl von der Vorderseite aus richtigerherum zu lesen ist.

B) Vor der Montage sollte der Luftschlauch durchgeblasen werden. Der Luftschlauch muss lösemittelbeständig sein, einem Druck von mindestens 5 bar (75 psi) standhalten und einen elektrischen Gesamtwiderstand von 100 Millionen Ohm aufweisen.

C) Vor der Auslieferung wurde diese Spritzpistole mit einem Korrosionsschutzmittel behandelt. Bevor Sie die Spritzpistole verwenden, sorgen Sie dafür, dass sie sorgfältig mit Lösungsmittel gereinigt ist.

D) Stellen Sie bei Betätigen des Abzugs den gewünschte Zerstäubendruck ein. Sprühen Sie ein Muster auf Papier, um sicherzustellen, dass Sie den richtigen Druck verwenden, und um, falls notwendig, den Druck entsprechend zu ändern.

2. Anpassung der Lackstrahlbreite

Um die Lackstrahlbreite einzustellen, drehen Sie an der Einstellschraube. Das Sprühmuster kann geändert werden, wenn gewünscht, von rund bis flach.

3. Reduzieren des Materialverbrauchs

Der Nadelhub und somit der Materialverbrauch ist stufenlos reduzierbar durch Drehen der Nadeleinstellschraube (drehen Sie die Nadeleinstellmutter los, positionieren Sie sie neu und ziehen Sie sie wieder fest).

4. Regulieren des Luftstroms mit einem Mikrometer

Die Luft sollte extrem genau geregelt werden, um sich allen Betriebsbedingungen anzupassen. Der Luft-Mikrometer findet sich parallel zur Spritzdüse. Wird der Luft-Mikrometer im Uhrzeigersinn gedreht, verringert dies den Luftstrom, und umgekehrt.

5. Austausch des selbstnachstellenden Füllkörpers

Um den Farbnadelfüllkörper zu ersetzen, zerlegen Sie zuvor die Nadelkappe und die Farbdüse.

6. Reinigung und Instandhaltung der Spritzpistole

a) Spülen Sie die Spritzpistole nach jeder Verwendung gründlich mit Reinigungsmittel.

b) Reinigen Sie die Farbdüse mit der mitgelieferten Bürste. Tauchen Sie die Spritzpistole nicht in Reinigungsmittel ein.

c) Verstopfte Vorrichtungen sollten niemals mit dafür nicht geeigneten Objekten gereinigt werden; selbst kleinste Beschädigungen beeinflussen das Spritzbild negativ.

d) Um für einen bestmöglichen Verschluss zu sorgen, muss der Rand des Farbbeckers stets sauber gehalten werden.

e) Verwenden Sie ein spezielles Schmiermittel, um Teile zu entfernen, falls nötig. eine kostspielige Reparatur daraus wird.